

GEMEINSAME ERKLÄRUNG DDV/DKV  
Sonntag, 12. September 2010



Gemeinsame Erklärung der Präsidenten des DDV Lutz Berger und des DKV Thomas Konietzko zur Zusammenarbeit im Drachenbootsport:

In einer Beratung der Präsidenten des DDV und des DKV wurde über eine mögliche zukünftige Zusammenarbeit gesprochen.

Beide Präsidenten stimmen überein, dass die Zeit für eine bessere und engere Zusammenarbeit im Interesse des Drachenbootsports und der Sportler reif ist.

Beide Verbände haben durch ihre engagierte Arbeit in der Vergangenheit vom zunehmenden Interesse am Drachenbootsport profitiert und neue Impulse gesetzt. Eine Zusammenarbeit zum jetzigen Zeitpunkt kann für beide Verbände von Vorteil sein. Das bisherige Konkurrenzverhältnis hat vielfach dazu geführt, dass sich beide Verbände gegenseitig in ihrer Entwicklung befördert haben aber gleichzeitig das gesamte Potenzial des Drachenbootsports nicht optimal nutzen konnten.

Im Ergebnis der vereinbarten Gespräche sollen folgende Punkte weiter erörtert werden:

- zukünftige Ausrichtung gemeinsamer Wettkämpfe
- Prüfung zukünftiger gemeinsamer Landesmeisterschaften und Deutscher Meisterschaften
- Diskussion über zukünftige gemeinsame Nationalmannschaften, die sowohl bei ICF als auch bei IDBF Veranstaltungen teilnehmen können
- Sicherung einer qualitativ hochwertigen Ausbildung durch verstärkte Zusammenarbeit
- Weiterentwicklung gemeinsamer Angebote (z.B. im Fun und Freizeitbereich)

Beide Präsidenten stimmen überein, dass zeitnahe Gespräche unter Hinzuziehung weiterer Experten aus den jeweiligen Verbänden wünschenswert und erstrebenswert sind.

Sie haben deshalb die Fortsetzung Ihrer Kontakte noch in diesem Jahr vereinbart.